

Bewerbungsschluss:
05.03.2012



Von Fake-TV bis Polit-Talk: Wie glaubwürdig sind Medien? Förderwettbewerb Medienkompetenz der mabb

Die Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) sucht bis zum 5. März 2012 Projektideen für Medienkompetenzprojekte, in denen sich die Projektteilnehmer_innen mit der Glaubwürdigkeit des Fernsehens auseinandersetzen bzw. Produkte entstehen, die zu einem kritischen Umgang mit dem Medium verhelfen.

Das Wissen um die Machart von Medien und Hintergrundwissen über das Mediensystem können bei der Einschätzung helfen, wie unecht vermeintliche Dokumentation im Fernsehen sein kann. Hier sollten Medienkompetenzprojekte ansetzen, die Bürger_innen befähigen, Informationen im TV hinsichtlich ihrer Qualität, Gültigkeit, Vertrauenswürdigkeit und Relevanz einzuschätzen. Dabei spielen vielfältige Fragen eine Rolle, z.B.:

- Welche **Realitäten** konstruiert das Fernsehen? Wie echt kann **Dokumentation** sein? Wie sind so genannte **Scripted-Reality-Formate** einzuordnen?
- Welche **Rollenbilder** vermittelt das Fernsehen, z.B. in Soaps? Was bedeuten sie für die Selbst- und Fremdwahrnehmung?
- Machen **Castingshows** im Fernsehen berühmt? Findet das Fernsehen **Talente**?
- Wie werden **Nachrichten** gemacht und ausgewählt? Welche Unterschiede gibt es dabei?

Die mabb sucht Projekte (z.B. Workshops, Materialien, Veranstaltungen), die sich dieser oder ähnlicher Fragen annehmen. Gefragt sind nicht (nur) „Zeigefinger“-Projekte, gesucht werden Ideen, bei denen sich die Projektteilnehmer_innen im Prozess ein grundlegendes Reflexionsvermögen aneignen, das auf andere medial-manipulative Strategien übertragbar ist.

Bei der Entscheidung über die Projektideen wird beurteilt, ob

- Medienkompetenz im Sinne der Zielsetzung vermittelt wird,
- die angestrebte Zielgruppe adäquat erreicht wird,
- eine qualifizierte Umsetzung zu erwarten ist (Qualität der erstellten Produkte sowie des Prozesses, Qualifikation der Bewerber_innen etc.),
- das Projekt Erprobungs-/ Pilotcharakter hat,
- die Maßnahme verhältnismäßig kalkuliert ist.

Bewerbungsschluss:
05.03.2012

Förderung und Fristen

Insgesamt stehen **50.000 €** zur Verfügung.

Bewerbungsfrist ist der 5. März 2012.

Bis dahin müssen die Projektideen postalisch oder elektronisch bei der Medienanstalt Berlin-Brandenburg eingegangen sein (Medienanstalt Berlin-Brandenburg, Stichwort „Glaubwürdigkeit von Fernsehen“, Kleine Präsidentenstraße 1, 10178 Berlin; medienkompetenz@mabb.de). Über die eingereichten Projektideen entscheidet der Medienrat voraussichtlich in seiner Sitzung vom 19. April 2012.



Teilnahmebedingungen

Es können ausschließlich Projekte berücksichtigt werden, die sich an die Bürger_innen Berlins und Brandenburgs richten. Bereits begonnene Projekte können nicht berücksichtigt werden. Staatliche Stellen sind nicht bewerbungsberechtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die **Bewerbung** muss folgende Punkte beinhalten:

- **Konzept:** 2-3 Seiten mit Zielstellung, Wege der Medienkompetenzvermittlung, erwartete Medienprodukte, Teilnehmerakquise, Kooperationen, Nachhaltigkeit, ggf. Öffentlichkeitsarbeit
- **Angaben, Qualifikation** der Projektbeteiligten
- Angaben zur geplanten **Durchführung** (inhaltlicher/zeitlicher Ablauf)
- **Kalkulation:** Honorare bzw. Personalkosten (Staffelung nach Tätigkeit, Erfahrung und Qualifikation, Zahl der Arbeitsstunden), Reisekosten, Sach- und Verpflegungskosten, Verwaltungskosten

Kontakt:

Bei Fragen zur Ausschreibung und zur Bewerbung können Sie sich an Sabine Kühnel unter medienkompetenz@mabb.de wenden.

Der Förderwettbewerb wird veranstaltet von der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb). Die mabb ist die gemeinsame Landesmedienanstalt der Bundesländer Berlin und Brandenburg. Als Anstalt des öffentlichen Rechts nimmt sie die öffentliche Verantwortung für die Sicherung der Meinungsvielfalt im privaten Rundfunk in Berlin und Brandenburg wahr. Daneben fördert sie die Vermittlung von Medienkompetenz im Rahmen von Förderprojekten sowie eigenen Initiativen und Publikationen.